



Clickertraining

Was ist Clickertraining?
Wofür kann ich es einsetzen?
Ein Überblick für Interessierte



Wer ich bin



Ø Claudia Hußmann

Ø Hundeschule seit 1998 mit Schwerpunkt

🐾 Familienhunde

🐾 Problemhunde

Ø IHK|BHV-Zertifizierte Hundetrainerin und Verhaltensberaterin

Ø Prüferin für BHV-Hundeführerschein

Ø Prüferin für Assistenzhunde (IHK|BHV-zertifiziert)

Ø Hundepension

Umfrage



Ø Wer arbeitet schon mit dem Clicker?

Ja, grundsätzlich

Ja, aber nur bei „Spaßübungen“

Mal probiert, aber wieder sein lassen

Noch nie probiert

Was ist ein Clicker



- Ø Der Clicker ist eine Art Knackfrosch
- Ø Macht ein markantes Geräusch
- Ø Es gibt ihn inzwischen in diversen Ausführungen



Was macht man damit?



Ø Verwendung als Marker, Brückensignal, konditionierter bzw. sekundärer Verstärker

Ø Hääääh? Was heißt das denn?

Ø Übersetzt:

- 🐾 Der Clicker wird benutzt um ein gewünschtes Verhalten genau in dem Moment wo es auftritt zu kennzeichnen und er verspricht gleichzeitig eine Belohnung.

Ein Beispiel

Ø Mein Hund soll lernen, dort Sitz zu machen wo er sich gerade befindet

🐾 Problem: Wie belohne ich das, wenn mein Hund 10 m von mir weg ist genau im richtigen Moment?

🐾 Lösung: Mit Hilfe eines sogenannten sekundären Verstärkers.

è primär: Futter, sekundär: Clicker -> kündigt Futter an

Begriffsklärung



- Ø In der Fachliteratur wird der Clicker als sekundärer (oder auch konditionierter) Verstärker bezeichnet, weil er die primäre Belohnung ankündigt.
- Ø Markersignal: Kennzeichnet (markiert) das richtige Verhalten
- Ø Brückensignal: Überbrückt die Zeit bis zur primären Belohnung

Gar nicht so schwer, oder?

WICHTIG!!!!



- Ø Wichtiger als der Clicker ist, dass man die Methode dahinter versteht!
- Ø Beim Clickertraining liegt der Fokus auf dem gewünschten Verhalten!
- Ø Es gibt kein Nein während des Trainings
- Ø Der Hund darf ausprobieren
- Ø Der Hund wird nicht bestraft, wenn er nicht das tut, was der Mensch sich gerade ausgedacht hat

Dann kann ich doch genauso gut ein Wort nehmen, oder?



Ø Ein Wort funktioniert im Prinzip auch

🐾 Muss dann aber wie Clicker verwendet werden

Ø Vorteile des Clickers gegenüber Wort

🐾 Klingt immer gleich

🐾 Kommt im Alltag nicht vor

🐾 Wird „bewusster“ verwendet

🐾 Markantes Geräusch

🐾 Gut hörbar für den Hund

🐾 Wird schneller im Hundehirn verarbeitet

Und wie sieht das praktisch aus?



Ø Zunächst lernt der Hund die Bedeutung

🐾 Click -> Belohnung, Click -> Belohnung usw.

🐾 Man nennt das: Konditionierung des Clickers

Ø Einsatz für Spaßübungen

🐾 Damit Mensch es auch lernt

🐾 Damit der Hund schon beim Hören des Clickers gut gelaunt ist

Und wie sieht das praktisch aus?



Ø Danach Einsatz im wahren Leben

🐾 Für Gehorsamsübungen

🐾 Für Spaßübungen

🐾 Für Problemfälle

- Aggressive Hunde
- Ängstliche Hunde
- Tierheimhunde

Ø Der Fokus liegt immer auf dem richtigen Verhalten, es gibt kein NEIN

Clickertraining live



Ø Kleiner Film

Ø https://www.youtube.com/watch?v=YRsz_DwORE8

Fazit



Ø Was bringt mir nun der Clicker?

- 🐾 Einen freudig arbeitenden Hund
- 🐾 Eine klare Möglichkeit zur Kommunikation mit dem Hund oder der Katze oder dem Huhn...
- 🐾 Er kann zum „Sicherheitssignal“ werden
- 🐾 Er lehrt den Menschen, den Fokus zu ändern
- 🐾 Einfach ganz viel Spaß für alle Beteiligten

Angebot



Ø Für Clickereinsteiger

- 🐾 Einführung ins Clickertraining als Webinar
- 🐾 Möglichkeit Videos auszutauschen
- 🐾 Schriftliche Unterlagen
- 🐾 eMail-Unterstützung
- 🐾 5 Einheiten á 60 Min. im Paket für 75,-- €



Vielen Dank für's Zuhören.
Bei Fragen können Sie sich gerne an mich
wenden.

claudia@mein-lieber-hund.de

www.mein-lieber-hund.de